

## 122939-2025 - Wettbewerb

### Deutschland – Dienstleistungen für medizinische Abfälle – Entsorgung krankenspezifischer Abfälle

OJ S 38/2025 24/02/2025

### Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

## 1. Beschaffer

---

### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

E-Mail: [einkauf-technik-dl@unimedizin-mainz.de](mailto:einkauf-technik-dl@unimedizin-mainz.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

## 2. Verfahren

---

### 2.1. Verfahren

Titel: Entsorgung krankenspezifischer Abfälle

Beschreibung: Entsorgung Abfälle aus Gesundheitseinrichtungen, Allgemeine gewerbliche Abfälle/Wertstoffe; Infektiöse Abfälle; Zytostatische Abfälle; Körper- und Organabfälle; Lösungsmittel und Chemikalien

Kennung des Verfahrens: 38a23e50-ac1b-461b-b772-f158ec3dc65a

Interne Kennung: GBE-2024-0447

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

#### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90524000 Dienstleistungen für medizinische Abfälle

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90524400 Einsammlung, Transport und Beseitigung von Krankenhausabfällen

#### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Langenbeckstraße 1

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55131

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Staudinger Weg, Duesbergweg, 55128 Mainz (Geländer der Johannes Gutenberg-Universität Mainz)

#### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPDYD8YFGJ

#### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

### 2.1.6. **Ausschlussgründe**

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

## 5. **Los**

---

### 5.1. **Los: LOT-0001**

Titel: Abfälle aus Gesundheitseinrichtungen

Beschreibung: Entsorgung Abfälle aus Gesundheitseinrichtungen

Interne Kennung: I

#### 5.1.1. **Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90524400 Einsammlung, Transport und Beseitigung von Krankenhausabfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90524000 Dienstleistungen für medizinische Abfälle

#### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Die Anzahl der Container /Behälter sowie der Anfahrstellen kann sich durch Umbaumaßnahmen beziehungsweise Umzüge der Universitätsmedizin Mainz während der Vertragslaufzeit verändern. Es können weitere Einsatzorte hinzukommen oder entfallen.

#### 5.1.2. **Erfüllungsort**

Postanschrift: Langenbeckstraße 1

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55131

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Staudinger Weg, Duesbergweg, 55128 Mainz (Geländer der Johannes Gutenberg-Universität Mainz)

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

### 5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Auftraggeber kann den Vertrag einseitig um 2x 2 Jahre verlängern

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Abschluss der Vertragslaufzeit plus evt. Verlängerungsoption wird der Vertrag neu ausgeschrieben.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Berufs-/Handelsregisterauszug

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Berufs- / Handelsregisterauszug nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens eingetragen ist, in dem es ansässig ist (darf nicht älter als sechs Monate ab Veröffentlichung der EU-Bekanntmachung sein) \* \* Im Fall der Beteiligung als Bietergemeinschaft sind die Nachweise mit Stern zusätzlich von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft durch den Bieter einzureichen. Dies gilt auch für den Einsatz von Nachunternehmern.

### 5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtpreis

Beschreibung: Gesamtpreis der Entsorgung pro Jahr

### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 17/03/2025 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYD8YFGJ/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: Sollten sich bei der Angebotserstellung Rückfragen ergeben, so sind diese über die Vergabepattform "Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz" über die Funktion "Kommunikation" an die Vergabestelle zu richten. Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt. Ausschließlicher Kontaktpartner der Bieter für Fragen zum Vergabeverfahren und Auftragsinhalt ist der Geschäftsbereich Einkauf.

URL: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYD8YFGJ>

#### 5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYD8YFGJ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 25/03/2025 11:05:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: In den Fällen des § 56 Abs. 2 und 3 VgV behält er sich vor, die fehlenden, unvollständigen oder ggf. fehlerhaften Unterlagen nachzufordern.

##### **Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 25/03/2025 11:15:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Elektronisch ohne Bieter

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: mindestens ein Mitarbeiter des eingesetzten Teams Deutsch in Wort /Schrift (min. B1) beherrscht. Versicherungsnachweis des Anbieters für den Produktionsbetrieb; für alle Nachunternehmer, dass im Fall eines Schadens die gesetzlich geregelten Haftungen der Haftpflicht-, Feuer- und

Betriebsunterbrechungsversicherung vorliegt. Nachweis QM-System DIN EN ISO 9001:2008 oder vergleichbares System bzw. Begründung, warum ein solches System nicht implementiert ist Umfassende Information zu Entsorgungsanlagen+Einverständniserklärung zur Vorbereitung+Durchführung von Entsorgungsaudits Nachweis dass der Entsorgungsfachbetrieb nach EfbV, in Bezug auf vertragsgegenständliche Abfallart/entsorgungsmaßnahmen, zertifiziert /gleichwertiges Zertifikat verfügt Zulassungen/ Zertifikate der angebotenen

Entsorgungsanlagen/Zwischenlager für fachgerechte Entsorgung Einhaltung des LTTG RLP, Verpflichtung Vertraulichkeit/Verschwiegenheit; Einhaltung der Arbeitsschutzvereinbarung+Verpflichtungsschutzgesetz

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Kopie des gültigen Haftpflichtversicherungsscheins, in dem die versicherten Risiken sowie einer Deckungssummen nicht unter 5 Mio Euro für Personen- und Sachschäden, zu entnehmen sind, bzw. Eigenerklärung über Abschluss \* \* Im Fall der

Beteiligung als Bietergemeinschaft sind die Nachweise mit Stern zusätzlich von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft durch den Bieter einzureichen. Dies gilt auch für den Einsatz von Nachunternehmern.

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau,

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

#### **5.1. Los: LOT-0002**

Titel: Allgemeine gewerbliche Abfälle/Wertstoffe

Beschreibung: Entsorgung Allgemeine gewerbliche Abfälle/Wertstoffe

Interne Kennung: II

##### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90524400 Einsammlung, Transport und Beseitigung von Krankenhausabfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90524000 Dienstleistungen für medizinische Abfälle

**Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Die Anzahl der Container /Behälter sowie der Anfahrstellen kann sich durch Umbaumaßnahmen beziehungsweise Umzüge der Universitätsmedizin Mainz während der Vertragslaufzeit verändern. Es können weitere Einsatzorte hinzukommen oder entfallen.

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Langenbeckstraße 1

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55131

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Staudinger Weg, Duesbergweg, 55128 Mainz (Geländer der Johannes Gutenberg-Universität Mainz)

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 4 Jahre

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Auftraggeber kann den Vertrag einseitig um 2x 2 Jahre verlängern

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Abschluss der Vertragslaufzeit plus evt. Verlängerungsoption wird der Vertrag neu ausgeschrieben.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Berufs-/Handelsregisterauszug

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Berufs- / Handelsregisterauszug nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens eingetragen ist, in dem es ansässig ist (darf nicht älter als sechs Monate ab Veröffentlichung der EU-Bekanntmachung sein) \* \* Im Fall der Beteiligung als

Bietergemeinschaft sind die Nachweise mit Stern zusätzlich von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft durch den Bieter einzureichen. Dies gilt auch für den Einsatz von Nachunternehmern.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtpreis

Beschreibung: Gesamtpreis der Entsorgung pro Jahr

### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 17/03/2025 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYD8YFGJ/documents>

#### **Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: Sollten sich bei der Angebotserstellung Rückfragen ergeben, so sind diese über die Vergabepattform "Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz" über die Funktion "Kommunikation" an die Vergabestelle zu richten. Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt. Ausschließlicher Kontaktpartner der Bieter für Fragen zum Vergabeverfahren und Auftragsinhalt ist der Geschäftsbereich Einkauf.

URL: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYD8YFGJ>

### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

#### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYD8YFGJ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 25/03/2025 11:05:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

#### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: In den Fällen des § 56 Abs. 2 und 3 VgV behält er sich vor, die fehlenden, unvollständigen oder ggf. fehlerhaften Unterlagen nachzufordern.

#### **Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 25/03/2025 11:15:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Elektronisch ohne Bieter

#### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: mindestens ein Mitarbeiter des eingesetzten Teams Deutsch in Wort /Schrift (min. B1) beherrscht. Versicherungsnachweis des Anbieters für den Produktionsbetrieb; für alle Nachunternehmer, dass im Fall eines Schadens die

gesetzlich geregelten Haftungen der Haftpflicht-, Feuer- und Betriebsunterbrechungsversicherung vorliegt. Nachweis QM-System DIN EN ISO 9001:2008

oder vergleichbares System bzw. Begründung, warum ein solches System nicht implementiert ist Umfassende Information zu Entsorgungsanlagen+Einverständniserklärung zur Vorbereitung+Durchführung von Entsorgungsaudits Nachweis dass der Entsorgungsfachbetrieb nach EfbV, in Bezug auf vertragsgegenständliche Abfallart/entsorgungsmaßnahmen, zertifiziert

/gleichwertiges Zertifikat verfügt Zulassungen/ Zertifikate der angebotenen Entsorgungsanlagen/Zwischenlager für fachgerechte Entsorgung Einhaltung des LTTG RLP,

Verpflichtung Vertraulichkeit/Verschwiegenheit; Einhaltung der Arbeitsschutzvereinbarung+Verpflichtungsschutzgesetz

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Kopie des gültigen Haftpflichtversicherungsscheins, in dem die versicherten Risiken sowie einer Deckungssummen nicht unter 5 Mio Euro für Personen- und Sachschäden, zu entnehmen sind, bzw. Eigenerklärung über Abschluss \* \* Im Fall der Beteiligung als Bietergemeinschaft sind die Nachweise mit Stern zusätzlich von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft durch den Bieter einzureichen. Dies gilt auch für den Einsatz von Nachunternehmern.

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau,

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

#### **5.1. Los: LOT-0003**

Titel: Infektiöse, Zytostatische und Körper- und Organabfälle

Beschreibung: Entsorgung 1. Infektiöse Abfälle 2. Zytostatische Abfälle 3. Körper- und Organabfälle

Interne Kennung: III

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90524400 Einsammlung, Transport und Beseitigung von Krankenhausabfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90524000 Dienstleistungen für medizinische Abfälle

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Die Anzahl der Container /Behälter sowie der Anfahrstellen kann sich durch Umbaumaßnahmen beziehungsweise Umzüge der Universitätsmedizin Mainz während der Vertragslaufzeit verändern. Es können weitere Einsatzorte hinzukommen oder entfallen.

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Langenbeckstraße 1

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55131

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Staudinger Weg, Duesbergweg, 55128 Mainz (Geländer der Johannes Gutenberg-Universität Mainz)

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 4 Jahre

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Auftraggeber kann den Vertrag einseitig um 2x 2 Jahre verlängern

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Abschluss der Vertragslaufzeit plus evt. Verlängerungsoption wird der Vertrag neu ausgeschrieben.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage eines Gutachtens über die umweltfreundliche Verbrennung des/der verwendeten Kunststoffe(s).

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtpreis

Beschreibung: Gesamtpreis der Entsorgung pro Jahr

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 17/03/2025 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYD8YFGJ/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: Sollten sich bei der Angebotserstellung Rückfragen ergeben, so sind diese über die Vergabepattform "Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz" über die Funktion "Kommunikation" an die Vergabestelle zu richten. Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt. Ausschließlicher Kontaktpartner der Bieter für Fragen zum Vergabeverfahren und Auftragsinhalt ist der Geschäftsbereich Einkauf.

URL: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYD8YFGJ>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe****Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYD8YFGJ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 25/03/2025 11:05:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: In den Fällen des § 56 Abs. 2 und 3 VgV behält er sich vor, die fehlenden, unvollständigen oder ggf. fehlerhaften Unterlagen nachzufordern.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 25/03/2025 11:15:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Elektronisch ohne Bieter

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: mindestens ein Mitarbeiter des eingesetzten Teams Deutsch in Wort /Schrift (min. B1) beherrscht. Versicherungsnachweis des Anbieters für den Produktionsbetrieb; für alle Nachunternehmer, dass im Fall eines Schadens die gesetzlich geregelten Haftungen der Haftpflicht-, Feuer- und

Betriebsunterbrechungsversicherung vorliegt. Nachweis QM-System DIN EN ISO 9001:2008 oder vergleichbares System bzw. Begründung, warum ein solches System nicht implementiert ist Umfassende Information zu Entsorgungsanlagen+Einverständniserklärung zur

Vorbereitung+Durchführung von Entsorgeraudits Nachweis dass der Entsorgungsfachbetrieb nach EfbV, in Bezug auf vertragsgegenständliche Abfallart/entsorgungsmaßnahmen, zertifiziert /gleichwertiges Zertifikat verfügt Zulassungen/ Zertifikate der angebotenen Entsorgungsanlagen/Zwischenlager für fachgerechte Entsorgung Einhaltung des LTTG RLP, Verpflichtung Vertraulichkeit/Verschwiegenheit; Einhaltung der Arbeitsschutzvereinbarung+Verpflichtungsschutzgesetz  
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich  
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja  
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja  
Finanzielle Vereinbarung: Kopie des gültigen Haftpflichtversicherungsscheins, in dem die versicherten Risiken sowie einer Deckungssummen nicht unter 5 Mio Euro für Personen- und Sachschäden, zu entnehmen sind, bzw. Eigenerklärung über Abschluss \* \* Im Fall der Beteiligung als Bietergemeinschaft sind die Nachweise mit Stern zusätzlich von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft durch den Bieter einzureichen. Dies gilt auch für den Einsatz von Nachunternehmern.

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau,

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

## **5.1. Los: LOT-0004**

Titel: Lösungsmitteln und Chemikalien

Beschreibung: Regelmäßig: 4. Wässrige, schwermetallhaltige Lösungen 5. Mit Chemikalien verunreinigte Betriebsmittel 6. Anorganische Laborchemikalien 7. Organische Laborchemikalien 8. Halogenhaltige organische Lösungsmittelabfälle 9. Halogenfreie organische Lösungsmittelabfälle Selten: 10. Reinigungs- und Desinfektionsmittel 11. Quecksilberhaltige Abfälle 12. Anorganische Säuren 13. Anorganische Basen 14. Farben und Lacke 15. Entwicklerflüssigkeiten 16. Fixierlösungen 17. Fehlchargen 18. Druckgaspäckungen 19. Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten 20. wässrige flüssige Abfälle  
Interne Kennung: IV

### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90524400 Einsammlung, Transport und Beseitigung von Krankenhausabfällen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90524000 Dienstleistungen für medizinische Abfälle

#### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Die Anzahl der Container /Behälter sowie der Anfahrstellen kann sich durch Umbaumaßnahmen beziehungsweise Umzüge der Universitätsmedizin Mainz während der Vertragslaufzeit verändern. Es können weitere Einsatzorte hinzukommen oder entfallen.

### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Langenbeckstraße 1

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55131

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Staudinger Weg, Duesbergweg, 55128 Mainz (Geländer der Johannes Gutenberg-Universität Mainz)

### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 4 Jahre

### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Auftraggeber kann den Vertrag einseitig um 2x 2 Jahre verlängern

### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Nach Abschluss der Vertragslaufzeit plus evt. Verlängerungsoption wird der Vertrag neu ausgeschrieben.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

### 5.1.7. **Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. **Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Bedingungen zum ausführen des Auftrags

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bieter muss über das nötige Chemische Fachpersonal zur Leistungserbringung Entsorgung Lösungsmittel, Chemikalien, Säuren und Laugen verfügen

### 5.1.10. **Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtpreis

Beschreibung: Gesamtpreis der Entsorgung pro Jahr

### 5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 17/03/2025 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYD8YFGJ/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: Sollten sich bei der Angebotserstellung Rückfragen ergeben, so sind diese über die Vergabepattform "Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz" über die Funktion "Kommunikation" an die Vergabestelle zu richten. Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt. Ausschließlicher Kontaktpartner der Bieter für Fragen zum Vergabeverfahren und Auftragsinhalt ist der Geschäftsbereich Einkauf.

URL: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYD8YFGJ>

### 5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://Landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYD8YFGJ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 25/03/2025 11:05:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: In den Fällen des § 56 Abs. 2 und 3 VgV behält er sich vor, die fehlenden, unvollständigen oder ggf. fehlerhaften Unterlagen nachzufordern.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 25/03/2025 11:15:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Elektronisch ohne Bieter

### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: mindestens ein Mitarbeiter des eingesetzten Teams Deutsch in Wort /Schrift (min. B1) beherrscht. Versicherungsnachweis des Anbieters für den Produktionsbetrieb; für alle Nachunternehmer, dass im Fall eines Schadens die gesetzlich geregelten Haftungen der Haftpflicht-, Feuer- und Betriebsunterbrechungsversicherung vorliegt. Nachweis QM-System DIN EN ISO 9001:2008 oder vergleichbares System bzw. Begründung, warum ein solches System nicht implementiert ist Umfassende Information zu Entsorgungsanlagen+Einverständniserklärung zur Vorbereitung+Durchführung von Entsorgeraudits Nachweis dass der Entsorgungsfachbetrieb nach EfbV, in Bezug auf vertragsgegenständliche Abfallart/entsorgungsmaßnahmen, zertifiziert /gleichwertiges Zertifikat verfügt Zulassungen/ Zertifikate der angebotenen Entsorgungsanlagen/Zwischenlager für fachgerechte Entsorgung Einhaltung des LTTG RLP, Verpflichtung Vertraulichkeit/Verschwiegenheit; Einhaltung der Arbeitsschutzvereinbarung+Verpflichtungsschutzgesetz Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich Aufträge werden elektronisch erteilt: ja Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja Finanzielle Vereinbarung: Kopie des gültigen Haftpflichtversicherungsscheins, in dem die versicherten Risiken sowie einer Deckungssummen nicht unter 5 Mio Euro für Personen- und Sachschäden, zu entnehmen sind, bzw. Eigenerklärung über Abschluss \* \* Im Fall der Beteiligung als Bietergemeinschaft sind die Nachweise mit Stern zusätzlich von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft durch den Bieter einzureichen. Dies gilt auch für den Einsatz von Nachunternehmern.

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau,

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) § 160 Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Registrierungsnummer: DE149065652

Postanschrift: Langenbeckstraße 1

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55131

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vera Wienands

E-Mail: [einkauf-technik-dl@unimedizin-mainz.de](mailto:einkauf-technik-dl@unimedizin-mainz.de)

Telefon: +49 6131-17-6021

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau,

Registrierungsnummer: DE355604198

Postanschrift: Stiftstraße 9

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

E-Mail: [Vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de](mailto:Vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de)

Telefon: +49 613116-2234

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1ac1e521-4f69-4b75-aba2-e8c0995a6e2a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/02/2025 11:05:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 122939-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 38/2025

Datum der Veröffentlichung: 24/02/2025